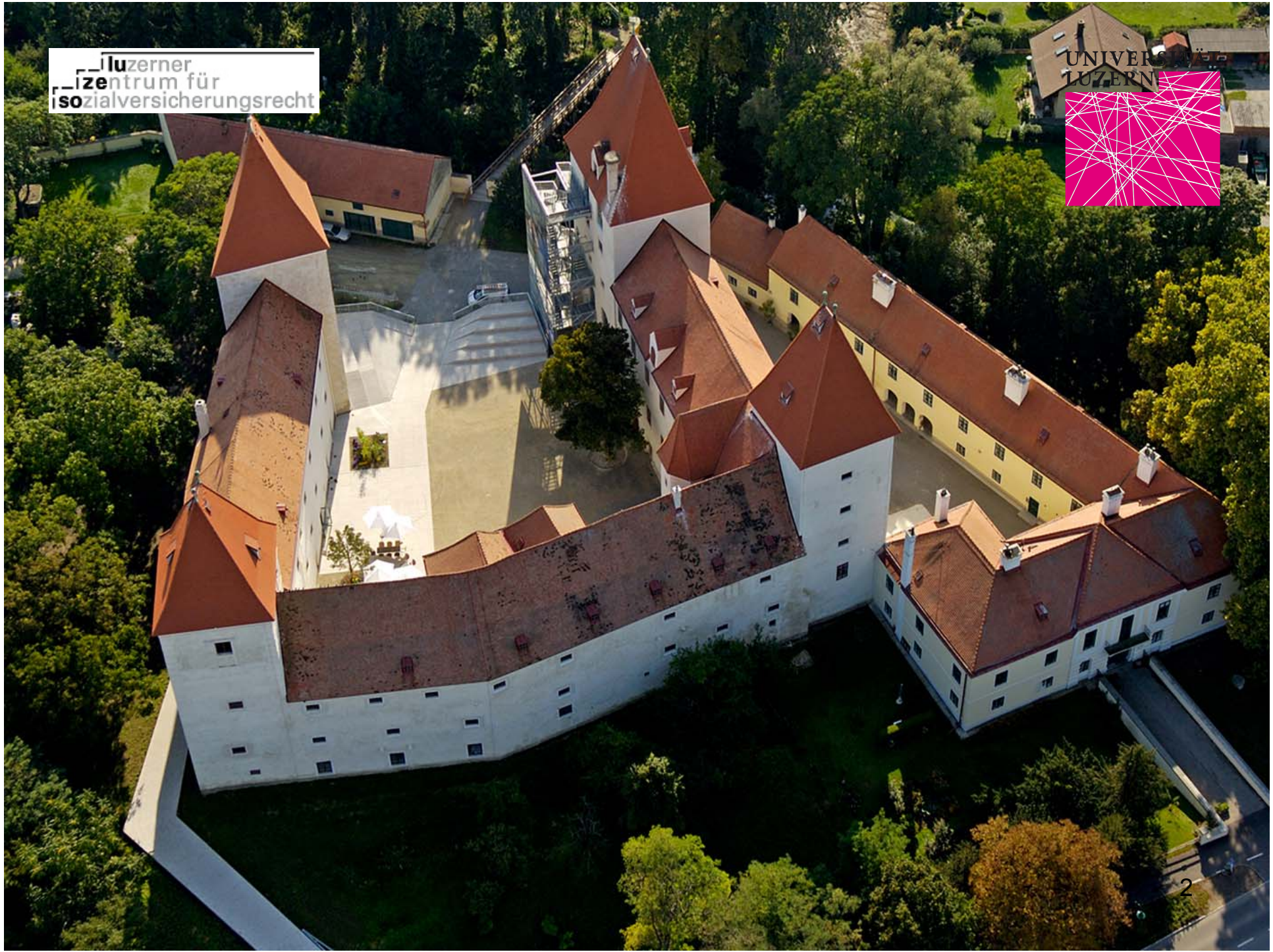


# Ist die Strukturreform der Bundessozialversicherungen notwendig?

Prof. Dr. Gabriela Riemer-Kafka  
Universität Luzern

luzerner  
zentrum für  
sozialversicherungsrecht

UNIVERSITÄT  
LUZERN





**Wir wollen versichern...**  
**...nicht verunsichern!**

## Worin besteht die Verunsicherung?

### - Doppelspurigkeiten

(z.B. Sachverhaltsabklärung, Leistungen, Bindungswirkung?)

### - unterschiedliche Leistungsniveaus

(Sach- und Geldleistungen)

### - Abgrenzungsfragen

(Statusfrage, kausale Versicherungen)

→ keine konsequente Leistungskoordination (trotz ATSG)

→ Versicherungslücken

→ Fehlanreize

→ Mehrfachzuständigkeiten

→ zu lange Verfahrensdauer



# Die Zeiten haben sich geändert.....



## **....., und wie?**

- **keine linearen, kontinuierlich verlaufenden Berufskarrieren, nicht zuletzt wegen des neuen Rollenverständnisses in der Familie**
- **Zunahme der Mobilität in der Arbeitswelt**
- **Zunahme prekärer Arbeitsverhältnisse**
- **Zunahme sozialer Schutzbedürftigkeit wegen Auflösung traditioneller Lebensformen**
- **Zunahme komplexer Fragestellungen in Medizin (Kausalitätsnachweis) und Recht (differenziertere Rechtsprechung)**
- **gewachsenes Bewusstsein für Chancen- und Rechtsgleichheit**
- **Zunahme betriebsökonomischer Betrachtungsweisen wie Transparenz, Effizienz und Wirtschaftlichkeit**

## Was muss die Strukturreform bieten:

- Bündelung von Kompetenzen
- zweck- anstatt risikoorientierte Leistungen
- mehr Einheitlichkeit durch:
  - Harmonisierung von Leistungen, Begriffen
  - Gleichbehandlung aller Erwerbstätigen und z.T. auch Nichterwerbstätigen
  - Sachverhaltsabklärung aus einer Hand
  - Harmonisierung der Tarif- und Medizinalfragen
- einen klaren Zugang zu den Leistungen
- Vereinfachung von Verfahrensabläufen
- Beibehaltung bestehender Strukturen und Stärkung vorhandener Kompetenzen



Durchführung:

Kranken-, Unfall- und Mutterschaftsversicherung

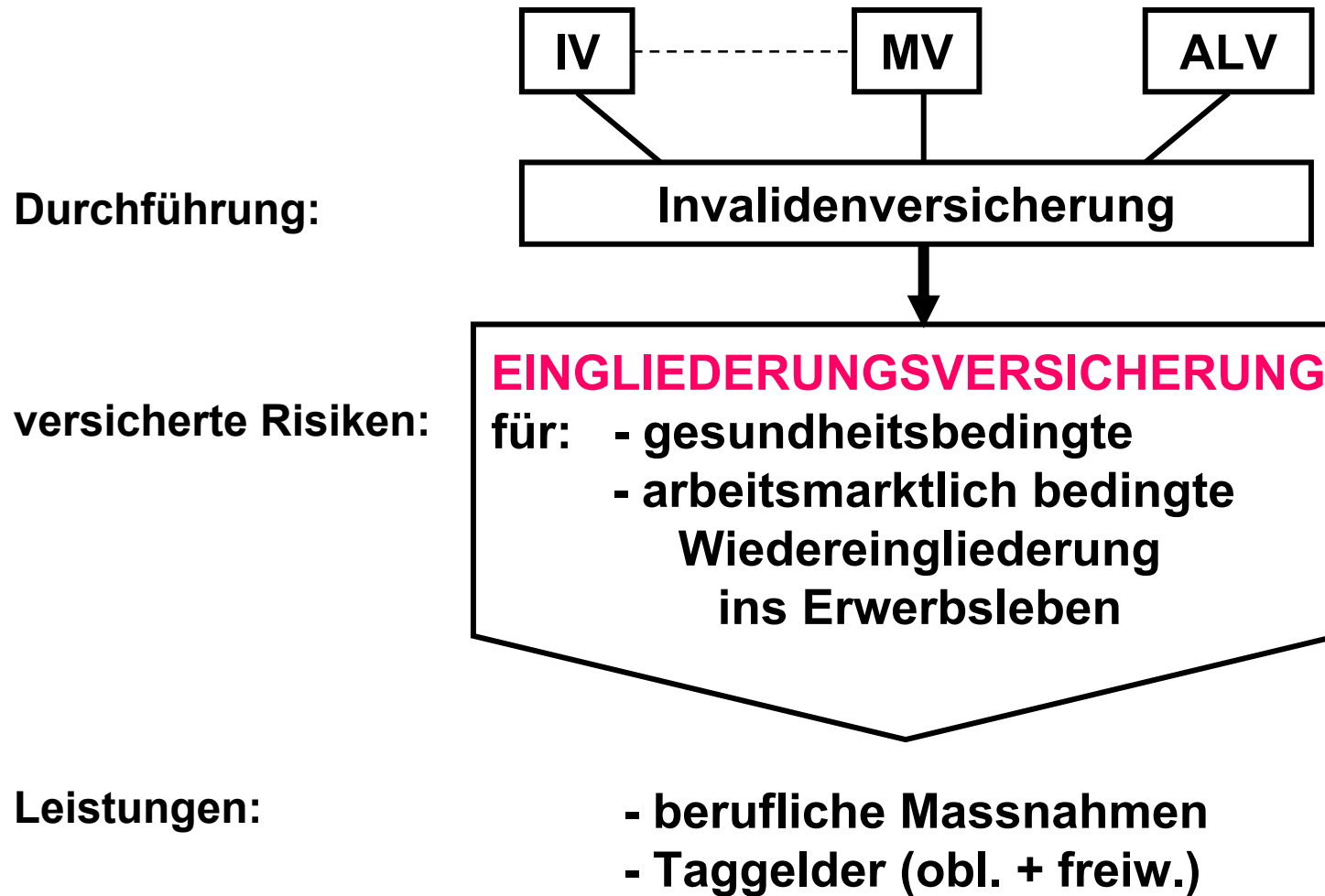
versicherte Risiken:

**GESUNDHEITSVERSICHERUNG**

- für:
- Krankheit
  - Unfall
  - Mutterschaft
  - Geburtsgebrechen

Leistungen:

- medizinische Massnahmen
- Hilfsmittel
- Taggelder (obl. + freiw.)
- Integritätsentschädigung für BU



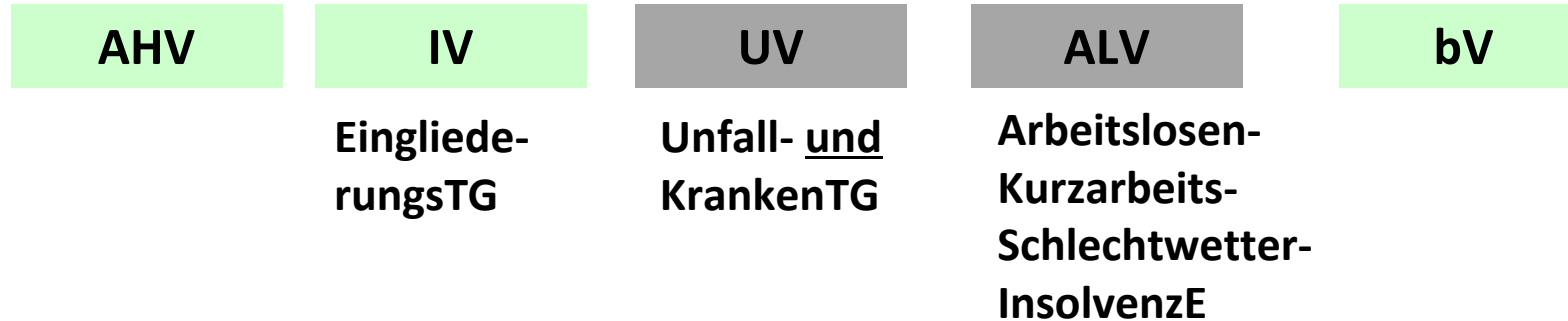
# Geltendes System – Geldleistungen nach Zweigen

Modell: Gian Claudio Mani, MLaw

AHV	IV	UV	ALV	bV	MV
	EingliederungsTG	UnfallTG	Arbeitslosen-Kurzarbeits-Schlechtwetter-InsolvenzE		MV-TG
AltersR				AltersR	AltersR
	InvalidenR	InvalidenR		InvalidenR	InvalidenR
KinderR	KinderR			KinderR	
Witwen- u. WaisenR		Witwen- u. WaisenR		Witwen- u. WaisenR	Witwen- u. WaisenR
HilflosenE	HilflosenE	HilflosenE			HilflosenE
		IntegritätsE			IntegritätsE

# Reformmodell – Leistungen nach Zweigen

Modell: Gian Claudio Mani, MLaw



## 1. Säule

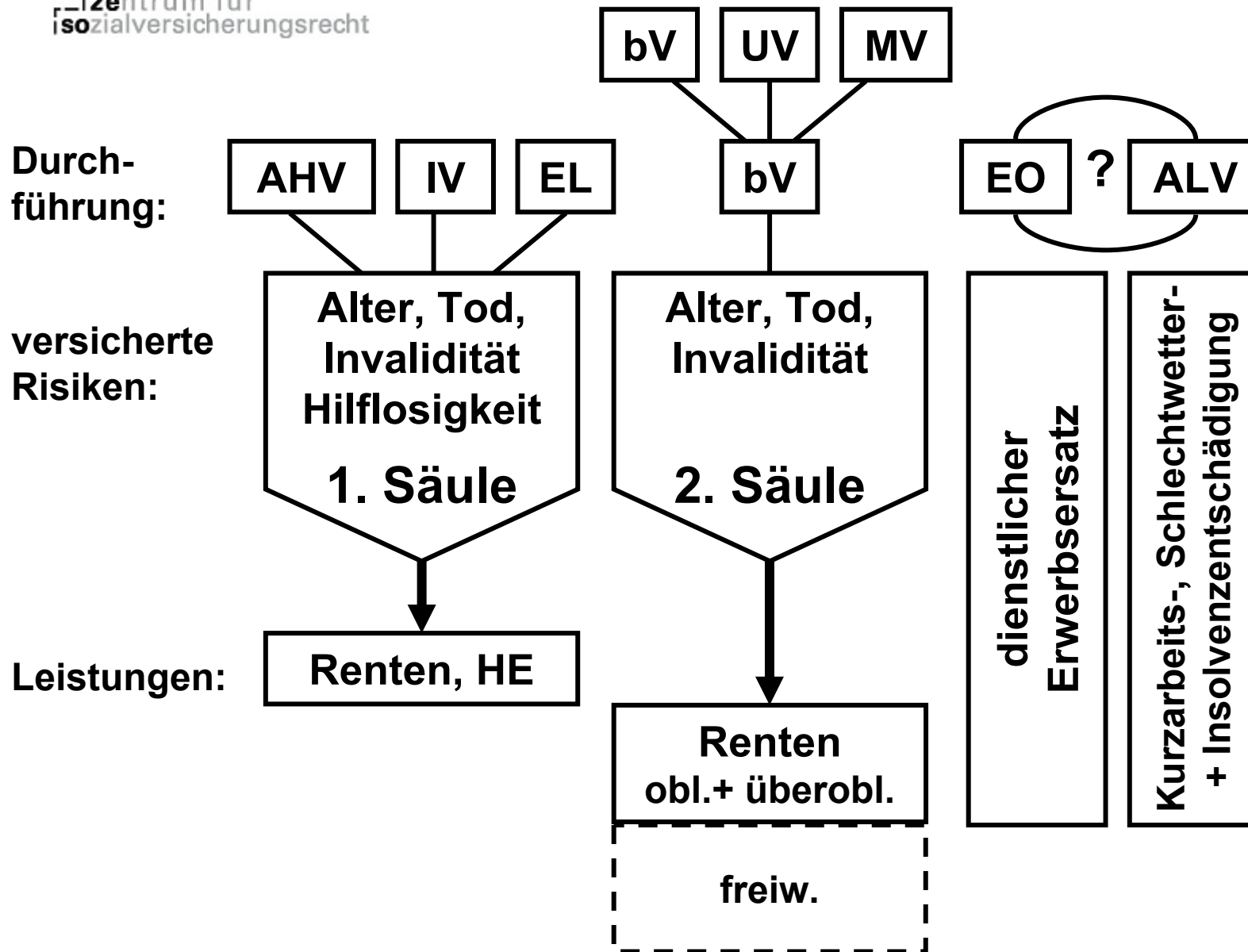


HilflosenE

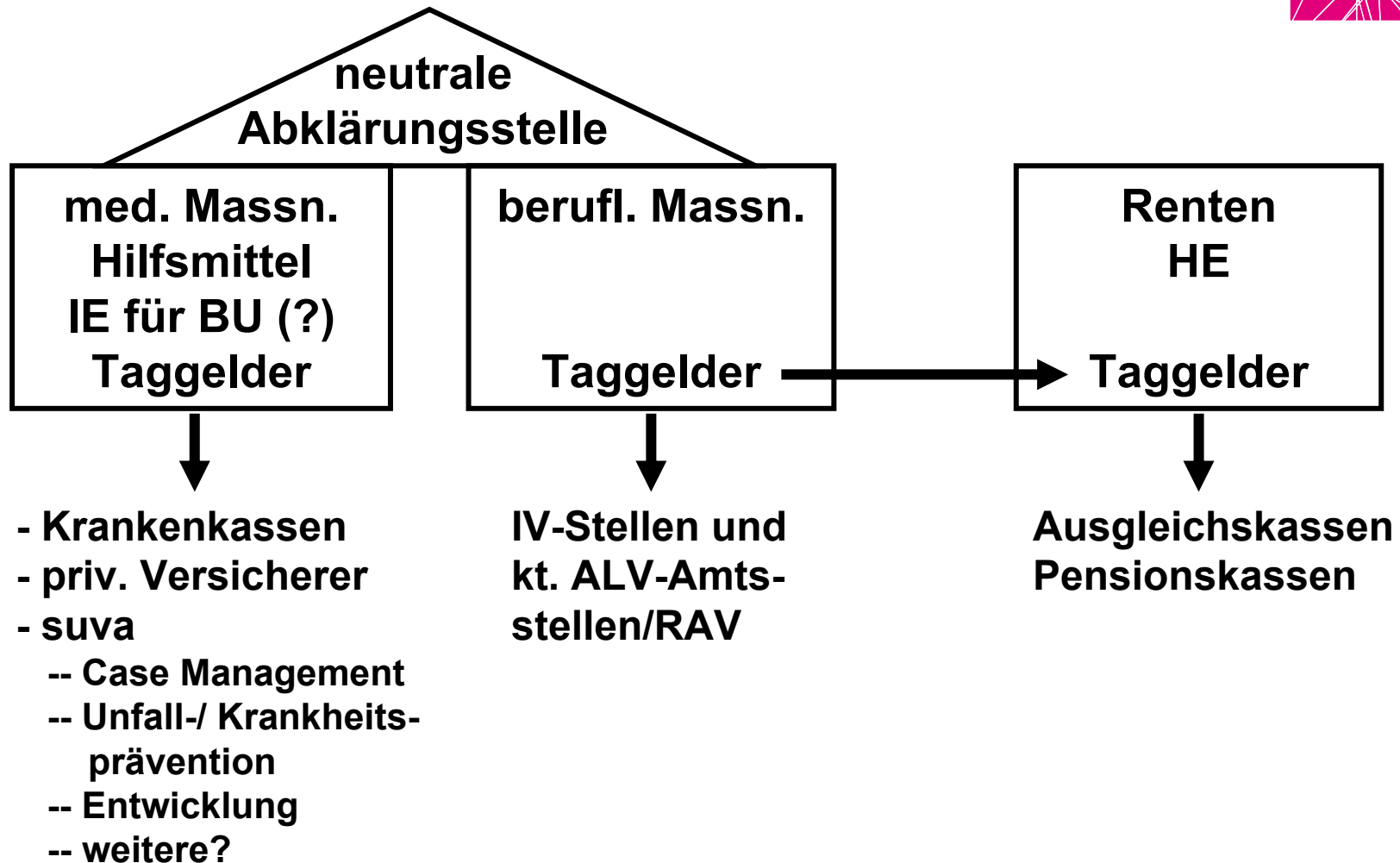
## 2. Säule



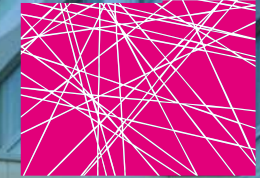
IntegritätsE



## ...und die organisatorische Durchführung?



**Eine Strukturreform ist notwendig, da eine weitere Harmonisierung oder zusätzliche Institutionen und Erweiterungen die Grundprobleme nicht *eigentlich* lösen, höchstens einzelne Teilfragen verbessern.**



**Wir wollen versichern,  
nicht verunsichern!**

**Danke für Ihr Interesse**